

LEIPZIG

Mit dem „Essi“ von Thüringen an die Ostsee



Acht Thüringer aus Seifartsdorf und Sachsen aus Leipzig gehen auf Tour vom Holzland an die Ostsee. Und das mit nicht mehr alltäglich im Straßenverkehr zu findenden Fahrzeugen: Mopeds der Marke SR2 aus der Anfangszeit der DDR, von vielen liebevoll „Essi“ genannt. Auf die verrückte Idee kam der Kfz-Sachverständige Heiko Göpel (rechts),

der die Fahrzeuge anschaffte und auf Vordermann brachte. Gestern legten sie die erste Etappe bis Treuenbrietzen, rund 150 Kilometer, zurück. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 25 Kilometern pro Stunde durchqueren sie vier Bundesländer.

Foto: Andreas Döring